

	AMSEL- Newsletter	Ausgabe 164 April 2023	Verein AMSEL ZVR: 997924295
AMSEL - Arbeitslose Menschen suchen effektive Lösungen			

Für unsere Mitglieder und diejenigen, die es noch werden wollen:
Der monatliche AMSEL – Newsletter:!

Vorschau

Tag der Arbeitslosen, Veranstaltung am 29.4.2023

Dieses Jahr begehen wir den Tag der Arbeitslosen, organisiert von der AMSEL, am Samstag, den 29.4.2023, von 11 bis 13 Uhr am Hauptplatz in Graz. Unsere Forderung heuer: Jährliche Inflationsanpassung des Arbeitslosengeldes/Notstandshilfe. Neben vielen Informationen zu den Themen Arbeitslosigkeit, Arbeitsgarantie, Arbeit (Arbeitsbedingungen, Arbeitszeitverkürzung), BGE, Armut u.a. an den Tischen gibt es Aktionen, Reden und Unterhaltung. Gerne kannst du noch bei der Organisation im Vorhinein oder am Tag selber bei der Veranstaltung helfen (z.B. Auf- oder Abbau, Info-Flyer verteilen). Wir haben heuer 10 Kooperationspartner*innen und freuen uns alle auf deinen Besuch!

Weiters starten wir auch eine Kampagne, dass unsere Forderung „Inflationsanpassung des Arbeitslosengeldes“ von möglichst VIELEN an die steirischen und im Sozialausschuss tätigen Nationalratsabgeordneten per Mail adressiert wird.

Neu: der BGE Stammtisch in Graz

Der BGE Stammtisch Graz ist ein informelles Treffen für alle, die sich in Graz zum Thema Bedingungsloses Grundeinkommen in gemütlicher Atmosphäre unterhalten und vernetzen wollen. Es ist keine Ort, um sich über Details der Umsetzung die Köpfe zu zerbrechen, sondern soll Befürworter:innen zusammenbringen und Neuinteressierte einen Anschlusspunkt bieten. Es ist auch keine Arbeitsgruppe, sondern soll eher der menschlichen Vernetzung dienen, auf der dann vieles Weitere aufbauen kann.

Das erste Treffen findet am 12. April 2023 von 19 bis 21 Uhr im Café Kork (1. Stock oder EG) statt.

Organisiert wird das Treffen jeden zweiten Mittwoch im Monat von 19 bis 21 Uhr im Café Kork (Lessingstrasse 25, 8010 Graz, mit Rollstuhl zugänglich auch am WC) **von Nikole**

Alle Infos hier: <https://bgestammtischgraz.mur.at/>

Veranstaltungen

Umbruch und Aufbruch

Eine Gesellschaft im Wandel

Führungen mittwochs 16:30-17:30

Sonntags 11:00 – 12:00, Museum für Geschichte, Sackstraße 16, 8010

Anmeldung für Führungen: vor Ort, unter 0316/8017-9810 oder geschichte@museum-joanneum.at

Wie kommt es zu gesellschaftlichem Wandel in der Steiermark? Welche Voraussetzungen, Handlungsprozesse und Folgewirkungen sind dafür notwendig und wie sieht eigentlich neuzeitliches Krisenmanagement aus? Die Geschichte der Gesellschaft ist eine Geschichte ständiger Anpassung und Bewegung. Faktoren wie Kriege, klimatische Veränderungen oder Krankheiten haben das menschliche Zusammenleben schon immer maßgeblich beeinflusst. Bei einem dialogischen Rundgang werfen wir einen Blick auf knapp 1.000 Jahre steirische Geschichte – immer begleitet von sogenannten Mitspieler*innen, die stellvertretend für unterschiedliche Gesellschaftsgruppen im Laufe der Jahrhunderte stehen. Hierbei liegt der Fokus vor allem auf den soziokulturellen Aspekten. Welche Gesellschaftsgruppen wurden in Zeiten des Wandels an den Rand gedrängt und welche Folgen hatte dies in den Bereichen *Familie*, *Arbeit* und *Herrschaft*? Sie betreten die Ausstellung als Besucher*in und verlassen diese am Ende des Rundgangs als Akteur*in, denn gesellschaftlicher Wandel geschieht auch in der Gegenwart.

EINLADUNG zum 68. FORUM von Mehr Zeit für Graz

„Innenstadt-Entlastung!“ Eine Gestaltungschance für die westliche Innenstadt.

Mittwoch, 12. April 2023, 18:30 – 21:00 Uhr SpaceLend, Neubaugasse 24, 8020 Graz

Inhaltliche Einführung: Karl-Heinz POSCH und Karl REITER - (Institut für Verkehrspädagogik - IVP)

Aktuelle Europäische Beispiele zur Innenstadt-Umgestaltung

Welche Palette von Gestaltungsmaßnahmen sind in der Innenstadt West denkbar?

Danach gibt es 4 Thementische: auf allen Themen-Tischen wird ein ausgewiesener Experte/Expertin sowie eine Moderation zur Verfügung stehen!

Kurz-Präsentation der Ergebnisse und Diskussion

FORUM STADTPARK – Festung Ohnmacht

Konferenz für Ohnmacht

15.04.23, 16:00 – 21:00, Forum Stadtpark, Saloon, Stadtpark 1, 8010

Das Thema der Ohnmacht muss besprochen, geteilt und reflektiert werden. Deswegen wird die Festung Ohnmacht von einem starken Diskursprogramm gerahmt. Den Anfang macht eine international besetzte, eintägige Konferenz. Neben einer Bestimmung der Ohnmacht als allgegenwärtiges Phänomen möchte die Konferenz einen Raum öffnen, in dem Umgangsformen mit ihr solidarisch diskutierbar werden. Wie können wir Alternativen zu autoritären Antworten, Zynismus, politischer Depression aber auch zu einem unhinterfragt Zwangsoptimismus als Reaktion auf unsere Ohnmachtsgefühle finden? Welche Perspektiven abseits der Resignation können sich auf tun, wenn wir der Ohnmacht ins Gesicht blicken?

Mehr: <https://forumstadtpark.at/de/programm/konferenz-fuer-ohnmacht>

Klimarat: wie Bürger:innen der Politik zeigen, wie es gehen könnte

17. April, 19:00 Uhr, Aula der Universität Graz, Hauptgebäude (1.Stock), Universitätspl. 3
Vortrag im Rahmen der Montagsakademie von Assoz. Prof. Mag. Dr. Birgit Bednar-Friedl,
Institut für Volkswirtschaftslehre und Wegener Center für Klima und Globalen Wandel,
Universität Graz

Eine zentrale Forderung des Klimavolksbegehrens war eine stärkere gesellschaftliche Einbindung in Fragen des Klimaschutzes. Der Nationalrat ersuchte daher die Bundesregierung einen Bürger:innenrat einzusetzen, der Empfehlungen zu Klimaschutz und -politik erarbeiten sollte. Diese rund 100 zufällig ausgewählten Bürger:innen erarbeiteten gemeinsam 93 Empfehlungen, die schließlich im Sommer 2022 an den Nationalrat und die Bundesregierung übergeben wurden. In diesem Vortrag wird über die 6-monatige Arbeit des Klimarats reflektiert: Sind Bürger:innen in der Lage, eine solche komplexe Aufgabe wie Klimaschutz zu meistern? Was waren Herausforderungen, was waren Erfolgsfaktoren? Wie sind die Ergebnisse zu beurteilen? Welche gesellschafts- und demokratiepolitischen Schlussfolgerungen lassen sich ziehen?

Details: <https://montagsakademie.uni-graz.at/de/17.04.2023/>

Meine gekränkte Freiheit

Uraufführung

Als mir unsere kommunistische Bürgermeisterin erschienen ist

Premiere 21. April 2023, 20:00 Uhr

22., 27. - 29. April 2023, 20:00 Uhr

4. - 6., 11., 12., 26., 27. Mai 2023, 20:00 Uhr

2., 3. Juni 2023, 20:00 Uhr,

Theater im Bahnhof, Elisabethnergasse 27a, 8020

„Ich hatte ein exzessives Telefonat mit meinen Ostdeutschen Freunden Anja und Hannes aus Halle/Saale. Sie gratulierten mir herzlich zum Erfolg der Kommunisten in Graz. Warum mir? Acht Spieler:innen des TiB spielen eine Geschichte über gekränkte Freiheit. Dafür nehmen sie das Publikum mit auf eine innere Reise. Wir nutzen unsere neu gestalteten Räume im Quartier in der Elisabethnergasse, um einen gesellschaftlichen Prozess sinnlich erlebbar zu machen. Die Zuschauer:innen bekommen einen Eindruck vom Phänomen einer Drift vom alternativen ins autoritäre Milieu: „Wie ist es eigentlich dazu gekommen, dass ich mit meinem kritischen Anliegen auf einer Demonstration zwischen einer Schamanin und einem Identitären gelandet bin?“

Lesen! Bitte!

Armut

von Daniela Brodesser, Kremayr & Scheriau; März 2023

Über Armut wisst ihr nichts.

Ein längst überfälliges Buch: Daniela Brodessers ungeschönter Bericht über armutsbedingte Ausgrenzung, Beschämung und Verzweiflung und ihre Auswirkungen auf unsere Gesellschaft. Im Jahr 2021 waren in Deutschland und Österreich etwa 15 bis 17% der Bevölkerung armutsgefährdet, rund 14,5 Millionen Menschen. Warum wir dennoch nichts über Armut wissen? Die Betroffenen schweigen – aus Scham, Angst, Schuldgefühl.

Daniela Brodesser hat den Teufelskreis aus Stigmatisierung und sozialer Entfremdung erlebt, der mit Armut einsetzt, kennt die guten Ratschläge von Wohlmeinenden, die beschämend wirken. Eindringlich schildert sie, welche Verwüstungen Armut hinterlässt und zeigt, was finanziell und menschlich geboten ist, um sie nicht zur Sackgasse für Betroffene werden zu lassen.

Arbeitslosentreff - Termine

**Donnerstag (14-tägig) alle ungeraden Wochen
In der Pizzeria Contra Punto, Kosakengasse 9, 8020 Graz
Donnerstag, 13. + 27. April 2023, 17 Uhr**

Die Möglichkeit für Menschen ohne bezahlte <Erwerbs->Arbeit oder anderen prekären Einkommensverhältnissen, sich ungezwungen zu treffen und Informationen auszutauschen!

Arbeitslosenstammtisch auf Radio Helsinki

**Donnerstag, 20. April + 4. Mai 2023
von 20:00 bis 21:00 Uhr,
Derzeit werden wegen Krankheit alte Sendungen eingespielt.
FM 92,6 von und mit phönix**

Impressum: Verein AMSEL - Arbeitslose Menschen suchen effektive Lösungen
ZRV 997924295

Post: Verein AMSEL, Peierlhang 9/7, 8042 Graz; AMSELfön: 0699/815 37 867,
Bankverbindung: IBAN: AT54 6000 0005 1001 8389
office@amsel-org.info, www.amsel-org.info

Diesen Newsletter bekommen alle AMSEL-Mitglieder, Interessierte sowie Personen aus Medien und Politik.
Abbestellung bitte per Mail.

Wenn ihr Menschen kennt, die gerne regelmäßig über die AMSEL-Aktivitäten informiert werden wollen,
BITTE eine AMSEL-Mitgliedschaft empfehlen oder auf unsere HP verweisen.